



Leica DMI3000 M

Simply Microscopy!

Der Maßstab in der inversen Materialmikroskopie

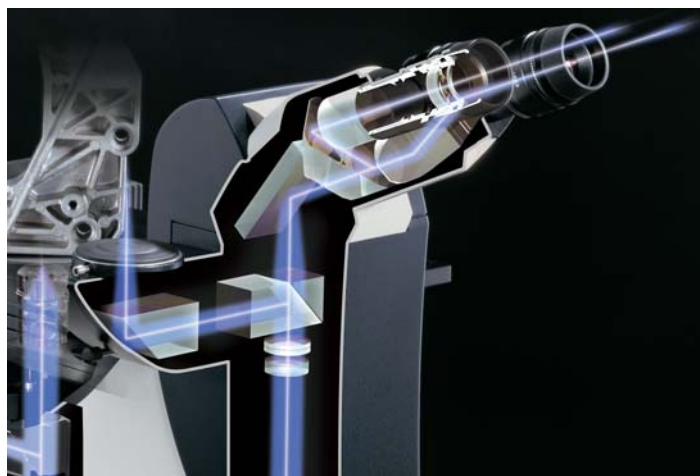
Leica
MICROSYSTEMS

Materialforschung im besten Licht

Damit Ihre Materialforschung im besten Licht erscheint, setzen Entwicklungsingenieure von Leica Microsystems ihre ganze Erfahrung und Kreativität ein. Das Ergebnis sind herausragende Bildqualität und durchdachter Komfort bis ins Detail. Mit dem Leica DMI3000 M ist Mikroskopieren jetzt so leicht wie noch nie. Die einfache Bedienung erspart Ihnen aufwändige Schulungen und viel Zeit bei Ihrer täglichen Arbeit. Darüber hinaus ist das manuelle inverse Leica DMI3000 M so flexibel konfigurierbar, dass Sie immer ein maßgeschneidertes Anwendungssystem erhalten – ganz gleich, ob Sie das Mikroskop in der Qualitätssicherung, in der Materialanalyse oder in der Erforschung und Entwicklung neuer Materialien einsetzen.

Erfahrung und Innovation – die Kunst, brillante Bilder zu erzeugen

Die neue Auflichtachse bietet Ihnen alles, was Sie an Brillanz, Tiefenschärfe und Auflösung von einem Lichtmikroskop erwarten – und noch mehr. Der apochromatisch korrigierte Strahlengang des Leica DMI3000 M setzt neue Maßstäbe im gesamten Sehfeldbereich.



Manueller Kameraausgang

Der obere Kameraausgang am Tubus wird manuell bedient und kann wahlweise mit zwei Schaltstellungen (100/0% oder 50/50% Lichtaufteilung) ausgerüstet werden.

Flexibilität – Basis für zukünftige Möglichkeiten

Ändert sich Ihre Aufgabenstellung, benötigen Sie das Mikroskop für neue Anwendungen? Kein Problem für das Leica DMI3000 M. Sie können wählen zwischen Standardobjektiven und Hochleistungsobjektiven, zwischen festen und motorisierten Tischen oder weitere Konstrastverfahren adaptieren, zum Beispiel die nachträgliche Integration des Dunkelfeld-Reflektors oder des differentiellen Interferenzkontrastes (DIC).

Integration – mehr erreichen mit dem perfekten Team

Jedes Produkt aus dem Hause Leica Microsystems muss höchsten Qualitätsanforderungen genügen. Doch im Team zeigen sich ihre wahren Stärken, denn Mikroskop, Kamera und Software sind optimal aufeinander abgestimmt. Egal, welche Komponenten oder Softwaremodule für unterschiedliche Analysen Sie für Ihr System auswählen, sie können sicher sein, dass alles perfekt zusammenarbeitet.

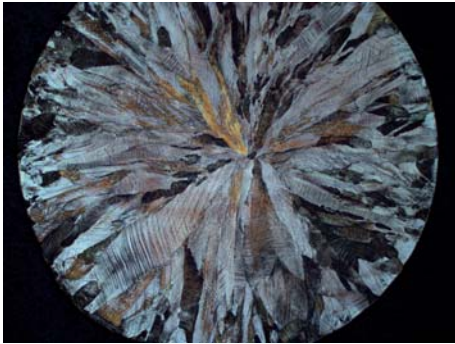
Flexibilität – angepasst und doch individuell

So einzigartig Ihre Forschung ist, so einzigartig müssen Ihre Mikroskope sein. Deshalb bieten wir vielfältige Ausstattungsmöglichkeiten und arbeiten eng mit Zubehörherstellern zusammen. So garantieren wir Ihnen, dass jedes Zubehör, das Sie für Ihr neues System benötigen, zuverlässig in das Leica DMI3000 M integriert werden kann.



Seitlicher Kameraausgang

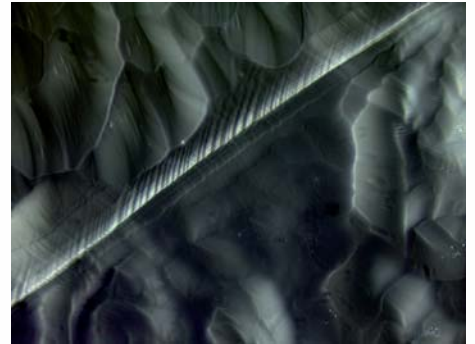
Einfachste Umschaltung zwischen Kameraausgang und Okular. Sie wählen zwischen 100/0% (Kamera/Okular) oder 80/20%.



Kupferzinkstange, PLAN FLUOTAR 2,5x,
Pol



Solarzelle, PLAN FLUOTAR 50x,
Schräglicht-Beleuchtung



Solarzelle, PLAN FLUOTAR 50x,
DIC



Erfahrung und Innovation - die Kunst, brillante Bilder zu erzeugen

Die optischen Grenzgänger

Mit Produkten aus unserem Hause verbinden Anwender seit über hundert Jahren höchste optische Leistungsfähigkeit. So wurden beispielsweise mit der Entwicklung der Leica HC-Optik völlig neue Standards gesetzt. Speziell im Bereich der anspruchsvollen Materialmikroskopie gehen die Leica BD-Objektive in Bezug auf Wiedergabetreue und Kontrast bis an die Grenzen der modernen Optik.

Das optische Rückgrat

Maximale Transmission, Homogenität sowie optimale Korrektur – diese Zielvorgaben unserer Kunden resultieren in einem vollkommen neuen optischen System. Streulicht und unerwünschte Reflexe gehören der Vergangenheit an. Damit wird das Leica DMI3000 M allen Ansprüchen an eine objekt- und farbtreue Wiedergabe von Materialproben gerecht.



Praktische Einhandbedienung

Tischtrieb und Fokusknopf sind beim neuen Leica DMI3000 M eng zusammengedrückt. So können Tisch und Fokus bequem mit einer Hand bedient werden. Das flache Design des rechten Fokusknopfes verhindert außerdem die Kollision mit dem Tischtrieb.

Die optischen Talente

Benötigen Sie große Arbeitsabstände zwischen Ihrer Probe und der Frontlinse des Objektivs bei gleichzeitig hoher Auflösung? Die Antwort von Leica Microsystems: die innovative HC-Optik mit Objektiven, die Ihnen höchste numerische Apertur und gleichzeitig viel Platz auf dem Objektisch verschaffen. Lassen Sie sich begeistern von kontrastreichen, scharfen und detailgetreuen Bildern Ihrer Materialprobe. Von der gleichbleibend hohen Bildschärfe bei allen Kontrastverfahren profitieren Sie auch bei der Bildanalyse, beispielsweise beim Leica Steel Expert.

Der optische Spezialist

Das Leica DMI3000 M bietet ein ganz besonderes Plus für die Anforderungen an Materialuntersuchungen von morgen: die in jedem Stativ integrierte Schräglichtbeleuchtung, die speziell bei schwierig zu beurteilenden Proben unverzichtbar ist. Damit sehen Sie Ihre Proben buchstäblich mit neuen Augen.



Umfangreiches Objektivprogramm – vom HI PLAN (Plan Achromat) bis zum PLAN APO

Leica DMI3000 M – so individuell wie Ihre Anwendung

Vielseitigkeit ist bei Leica Microsystems Standard

Ob Sie Metallanschliffe im Auflicht oder Pulveruntersuchungen im Durchlicht analysieren – mit der neuen Auflichtachse des Leica DMI3000 M arbeiten Sie im Hellfeld, Dunkelfeld, DIC oder mit quantitativer Polarisation. Für schwierig zu beurteilende Proben schalten Sie einfach die integrierte Schräglichtbeleuchtung zu. Nur ein Knopfdruck und Sie schalten um auf Durchlicht. Hier bieten Ihnen Hellfeld, Dunkelfeld, DIC, Polarisation und Phasenkontrast beste Ergebnisse – konsequent auf einfachste Bedienbarkeit ausgelegt.

Komfortable Einblicke

Das Leica DMI3000 M ist serienmäßig mit einem Ergonomietubus ausgestattet, um Ihnen das Arbeiten so angenehm wie möglich zu gestalten. Der Einblickwinkel dieser Tuben lässt sich stufenlos verstellen und passt sich so jeder individuellen Körpergröße an.

Komfortable Ausblicke

Der uneingeschränkte Blick auf das Präparat ist durch nichts zu ersetzen. Über den von Leica Microsystems entwickelten Blickkanal (eine Kerbe zwischen den Okularen) haben Sie jederzeit freie Sicht auf Ihr Präparat.

Integrierter Ergonomietubus

Jedes Leica DMI3000 M ist mit einem Ergonomietubus ausgestattet. Die stufenlos einstellbaren Okulare garantieren einen optimalen Einblickwinkel für jeden Anwender.



Freie Sicht aufs Präparat

Der in den Tubus eingearbeitete Blickkanal erlaubt Ihnen uneingeschränkte Sicht auf Ihr Präparat. Damit wechseln Sie jederzeit zwischen mikroskopischer und visueller Beobachtung der Probe, ohne lästiges Einstellen des Tubus.



Gut aufgelegt

Jede Materialprobe ist anders, sowohl in ihrer Oberflächenbeschaffenheit als auch in ihrer Abmessung. Deshalb wurde für das Leica DMI3000 M eine umfangreiche Auswahl an Mikroskopischen entwickelt. Wählen Sie zwischen festen Tischen mit oder ohne Objektführer oder 3-Platten-Kreuztischen. Selbstverständlich sind auch motorisierte Tische erhältlich.

Gut aufgenommen

Eine Kamera für schnelle Live-Bilder, eine weitere Kamera für Video-Aufnahmen. Das wünschen sich viele Anwender, ist allerdings nicht bei allen Mikroskopsystemen möglich. Deshalb haben wir das Leica DMI3000 M mit zwei Kameraausgängen ausgestattet. Der seitliche Ausgang ist einfach zwischen 0/100% oder 80/20% Lichtaufteilung umschaltbar. Ein weiterer Ausgang befindet sich am Tubus. Das Besondere beim Leica DMI3000 M: Sie können frei wählen, welchen Ausgang Sie für welche Kamera verwenden und wie viel Licht auf Ihre Ausgänge fällt. Aus einer Produktpalette von 13 verschiedenen optischen Prismen verschiedener Durchlässigkeit erzeugen Sie eine Vielzahl verschiedener Varianten.

Der 5fach Objektivrevolver

Leichte Erreichbarkeit und exakte Bedienung kennzeichnen den 5fach Objektivrevolver.



Leica DMI 3000 M

| | | |
|-------------------------|--------------------------|---|
| Stativ | Stromversorgung | im Stativ |
| Fokus | | manuell Grob- und Feintrieb |
| Objektivrevolver | | 5fach M32 manuelle Bedienung |
| Tische | Manuelle Tische | Feste Tische – wahlweise mit/ohne Objektführer – mehr als 20 verschiedene Einsätze verfügbar – kratzfeste Keramikbeschichtung 3-Platten-Kreuztisch – mehr als 20 verschiedene Einsätze verfügbar – kratzfeste Keramikbeschichtung |
| Auflicht | Kontrastverfahren | Hellfeld (BF) Dunkelfeld (DF) Differentieller Interferenzkontrast (DIC) Polarisationskontrast (POL) Fluoreszenz (Fluo) Schrägllicht (kombinierbar mit BF oder DIC) |
| | Beleuchtung | 12 V/100 W Halogenlampe Justierbare Feldblende Justierbare Aperturblende 3-stufiges Schrägllicht |
| Durchlicht | Kontrastverfahren | Hellfeld (BF) Dunkelfeld (DF) Differentieller Interferenzkontrast (DIC) Polarisationskontrast (POL) Phasenkontrast (PH) |
| | Durchlichtarm | 12 V/100 W Halogenlampe manuell einstellbare Feldblende Filtermagazin für 2 Filter, manuelle Bedienung manueller Verschluss |
| | Kondensoren | Kondensorscheibe mit Aufnahme von bis zu 7 optischen Elementen wie DIC-Prismen, DF-Stop, Phasenringen Integrierte Aperturblende |